
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 118/2018

Erfurt, 14. Mai 2018

Paargemeinschaften ohne Trauschein immer beliebter

Dennoch sind Ehepaare in Thüringen am häufigsten anzutreffen

Von den insgesamt 566 Tausend in einem Haushalt lebenden Paargemeinschaften im Jahr 2016 in Thüringen lebten 106 Tausend bzw. 19 Prozent als Lebensgemeinschaft¹⁾ zusammen (vgl. Abbildung). Im Jahr 2006 waren es 33 Tausend Paare weniger mit einem Anteil von zwölf Prozent an allen Paaren. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, lebte knapp die Hälfte der Lebensgemeinschaften 2016 mit ledigen Kindern²⁾ im Haushalt. Dieses Verhältnis blieb in den vergangenen Jahren nahezu konstant.

Zwei Drittel der 51 Tausend Lebensgemeinschaften mit Kindern hatten 2016 ein Kind, ein Drittel hatte zwei und mehr Kinder im Haushalt. Das ist eine Zunahme um 36 bzw. um 64 Prozent gegenüber dem Jahr 2006. Bei 48 Tausend bzw. 94 Prozent der Lebensgemeinschaften mit Kindern waren die Kinder unter 18 Jahre alt (2006: 31 Tausend bzw. 86 Prozent).

Im Jahr 2016 waren 460 Tausend Paare verheiratet. Das ist ein Rückgang um 14 Prozent gegenüber 2006 mit 532 Tausend verheirateten Paaren. Obwohl der Anteil der Ehepaare an allen Paargemeinschaften von 88 Prozent auf 81 Prozent gesunken ist, ist die Ehe nach wie vor der häufigste Paartyp.

Im gleichen Zeitraum sank auch die Zahl der Ehepaare mit Kindern im Haushalt. 2016 lebte rund ein Drittel mit Kindern zusammen, 2006 waren es noch 44 Prozent. Dabei hatten 2016 wiederum 54 Prozent der Ehepaare mit Kindern ein Kind im Haushalt (2006: 58 Prozent) und 46 Prozent zwei und mehr Kinder (2006: 42 Prozent). Der Anteil der Ehepaare mit Kindern unter 18 Jahren lag 2016 gemessen an allen Ehepaaren mit Kindern bei 69 Prozent und ist damit gegenüber 2006 (58 Prozent) gestiegen.

¹⁾ nichteheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaft

²⁾ ohne Altersbegrenzung

- Die Daten liefert der Mikrozensus, die jährliche repräsentative Haushaltsbefragung, bei der rund ein Prozent der Bevölkerung befragt wird. Die Werte gelten für den Jahresdurchschnitt. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

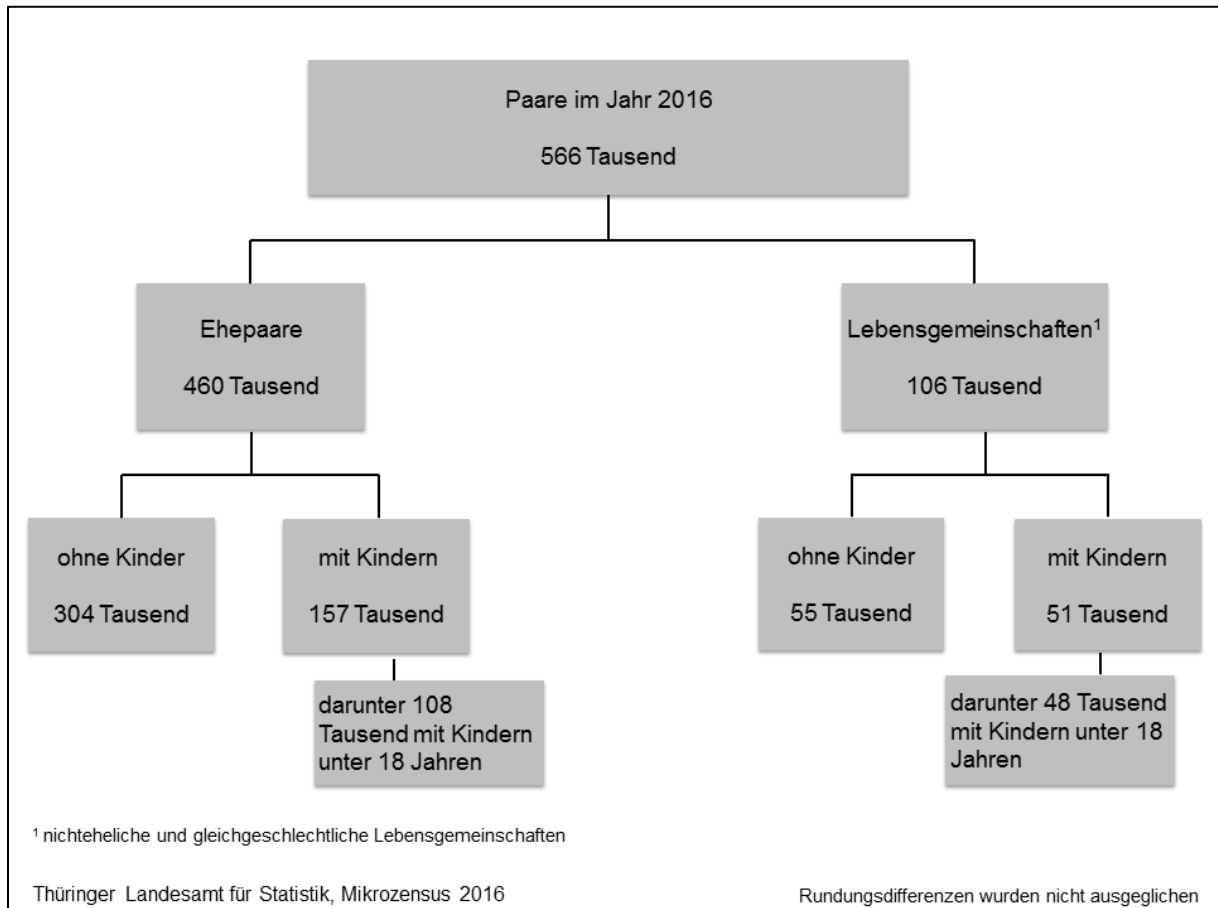
Weitere Auskünfte erteilt:

Yvonne May

Telefon: 0361 57331-9432

E-Mail: yvonne.may@statistik.thueringen.de

Abbildung: Paargemeinschaften in Thüringen 2016



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –